





**Fr. Xaver Huf**  
**Architekt in München**  
Auenstrasse 110 1/2 · Telefon 73367

München 2 SO, den 7. April 1928.

H e r r n

C. F a u s t ,

B a r c e l o n a

=====

Sehr geehrter Herr F a u s t !

Für Jhr freundliches Schreiben vom 27. März danke ich Jhnen vielmals. Ich habe nun gleich mit der Anfertigung der Zeichnungen, die zur Herstellung der Massenberechnung und Kostenanschläge notwendig sind, begonnen und es werden in der kommenden Woche die Kostenanschlagsbeschriebe fertiggestellt und an die Geschäftsleute zur Preisabgabe hinausgegeben.

Gerne hoffe ich, dass ich die Preisangebote bis zu Jhrem Besuch bekommen habe.

Falls es Jhnen möglich wäre, Jhren Besuch in München erst gegen Ende des Monats festzulegen, wäre mir das lieber, weil auch die Handwerksmeister zur Kalkulation mehr Zeit bräuchten.

Jhren Wünschen bezüglich Ausstattung des Hauses werde ich gerne Rechnung tragen und dafür sorgen, dass alle Arbeiten solid ausgeführt werden.

Bezüglich der Bauleitung dürfen Sie versichert sein, dass immer rechtzeitig an der Baustelle und in den Werkstätten der beteiligten Handwerksmeister in Tegernsee von mir oder von meinem erfahrenen Bauführer nachgesehen wird. Ich betrachte es als Ehrenpflicht, dass ich mich bei Ausführung Jhres Baues so um denselben und um alle Arbeiten kümmere, als wenn ich das Haus für mich selbst bauen würde; mit den Fahrten nach Tegernsee werde ich darum nicht sparen, auch wenn ich dafür nicht gesondert bezahlt werde.

Wenn Sie aber trotzdem eine gesonderte Verrechnung der Reisen nach Tegernsee wünschen, so bin ich selbstverständlich damit einverstanden und können wir darüber reden, wenn Sie in München sind.

Mit freundlichen Grüßen bin ich Jhr ergebenster!

K o s t e n z u s a m m e n s t e l l u n g

für die Rohbauarbeiten zum Landhausneubau, der Autogarage,  
 Abgraben und Auffüllen des Terrains und der Strasse, sowie  
 Strassenherstellung für Herrn C. F a u s t in Tegernsee.

=====

Rechnung	I	von Hofmann, Baugeschäft, über: Strassenherstellung, Rollierung Aufkiesen samt Beifuhr des Materiales	RM: 2057,90
"	II	von Hofmann, Baugeschäft, über: Erd-Beton-u. Maurerarbeiten, zum Landhaus und zur Abort-Klär-u. Aschen- grube	16884,43
"	III	wie vor, für Autogarage u. Stützmauer	2443,80
"	IV	wie vor, für Strasse aufkiesen, samt Beifuhr des Materiales	389,39
"	V	wie vor, für Verputzarbeiten im Landhaus und der Abort= Klär= u. Aschengrube	4580,71
"	VI	wie vor, für Drainierung hinter dem Landhaus, Rohre zur Ableitung des Berg- wassers, verlegen und sonstige Maurer- arbeiten im Landhaus	328,24
"	VII	wie vor, Maurer= u. Verputzarbeiten für Autogarage und Böschungsmauer bei derselben.	1680,97

Rechnung von Gg. Schönauer, Zimmermeister,  
für Landhaus und Autogarage 6970,91

Rechnungen von Josef Horn, Eisenhandlung für  
Lieferung von Eisenträgern, Rundeisen  
Kaminputztürchen, Grubendeckel etc.  
für Landhaus und Autogarage 838,05

Rechnung von Josef Hopp, Schlossermeister für  
Eisenständer und Eisenkranz für den  
Erker und Eindecken des Daches der  
Garage etc. 861,69

" von August Schmidt für Dacheindeckung  
und Dachrinnen für Landhaus 1977.--

Hiezu für meine Leistung 6,3 % aus vor-  
stehender Summe M 39.000.-- = 2457.--

Gesamtsumme der jetzt fertigen Arbeiten 41470.--

a conto habe ich erhalten 20000.--

R e s t RM: 21470.--

München, den 15. Januar 1929.

*X. Huf*